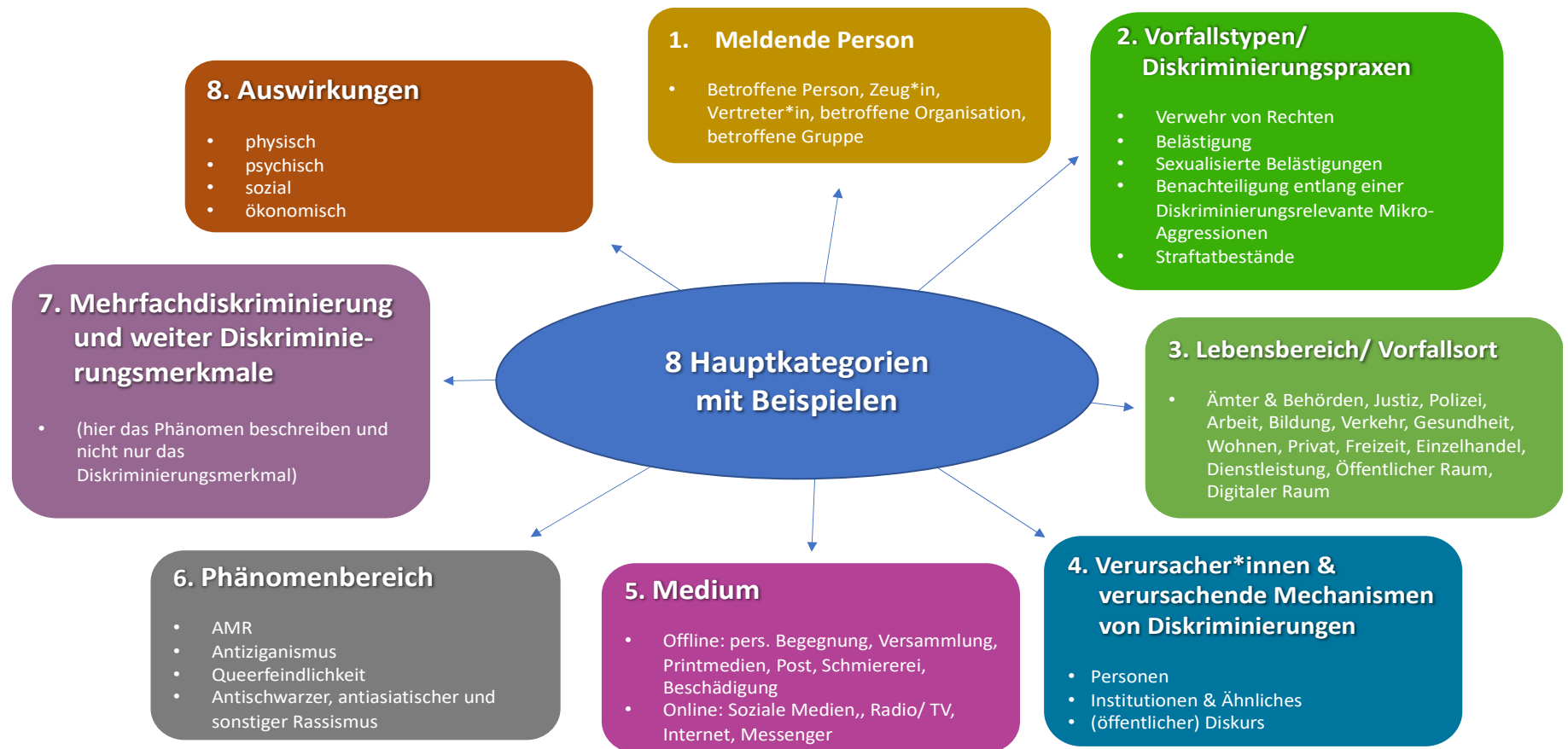


17.3. Kategoriensystem

Kategoriensystem Verbundsystem Meldestellen & Anti-Schwarzer Rassismus, Antiasiatischer Rassismus Weitere Formen von Rassismus



1. Angaben Meldende und Betroffene

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Positionierung Meldende	Selbstbetroffene Person	
	Zeug*in	Elternteil Partner*in Freund*in Familie Nachbar*in Bekannte*r Arbeitskolleg*in Unbekannt Anderes, und zwar:
	Vertreter*in	Elternteil Partner*in Freund*in Familie Bekannte*r Nachbar*in Berater*in Arbeitskolleg*in Unbekannt Anderes, und zwar:
	Betroffene Institution	MSO Queere Organisation Jugendzentrum Kultureinrichtung Moschee Religiöse Organisation Beratungsstelle Gedenkstätte Sonstige Soziale Einrichtung Bildungseinrichtung Anderes, und zwar:
	Anderes, und zwar:	
Adressat*innen	Keine Angaben/Unbekannt	
	Keine direkten Adressat*innen	
	Institution	MSO Queere Organisation Jugendzentrum Kultureinrichtung Moschee Religiöse Organisation Beratungsstelle Gedenkstätte Sonstige Soziale Einrichtung Bildungseinrichtung Politische Organisation Anderes, und zwar:
	Individuum	Aktivist*in
		Künstler*in
		Schüler*in
		Studierende
		Passant*in
		Mitarbeitende
		Kund*in
		Antragsteller*in
		Politiker*in
		Gemeindemitglied
		Anderes, und zwar:
	Gruppe von Individuen	Gruppengröße (Freitextfeld)
		Aktivist*innen
		Freund*innen-Gruppe
		Familie
		Paar
		Kinder
		Jugendliche

		Politiker*innen
		Gemeindemitglieder
		Anderes, und zwar:
	Anderes, und zwar:	

Geschlechtliche Identität	weiblich	
	männlich	
	nichtbinär	
	inter*	
	trans*	
	queer	
	divers	
	Anderes, und zwar:	

Sexuelle Orientierung	asexuell	
	schwul	
	bi+sexuell/pansexuell	
	lesbisch	
	queer	
	heterosexuell	
	Anderes, und zwar:	

Romantische Orientierung	homoromantisch	
	bi+romantisch/panromantisch	
	heteroromantisch	
	aromantisch	
	Anderes, und zwar:	

Alter	Unter 18 Jahre	
	18-27 Jahre	
	28-40 Jahre	
	41-65 Jahre	
	Über 65 Jahre	

Sozioökonomischer Status	Bildung	ohne Abschluss
		Hauptschulabschluss
		Realschulabschluss
		Fachabitur
		Abitur
		Ausbildung
		Bachelor
		Master
		Promotion
		Anderes, und zwar:
	Einkommen	einkommensschwach
		Mittelschicht
		einkommensstark
		Anderes, und zwar:
	Wohnsituation	wohnungslos
		Geflüchtetenunterkunft
		Wohngruppe
		Mietwohnung
		Eigentumswohnung
		Mietshaus
		Eigentumshaus
		Stationäre Einrichtung
		Anderes, und zwar:
	Derzeitig ausgeübte Tätigkeit/Berufsstand	nicht erwerbstätig
		befristet angestellt
		unbefristet angestellt
		Selbstständigkeit
		Mini-Job
		Arbeit ohne Vertrag
		Anderes, und zwar:
	Anderes, und zwar:	

Fremdbeschreibung betroffene Person/Gruppe (bei Zeug*innen)	Alter	Unter 18 Jahre
		18-27 Jahre
		28-40 Jahre
		41-65 Jahre

	Über 65 Jahre
Geschlechtliche Identität	weiblich
	männlich
	nichtbinär
	inter*
	trans*
	queer
	divers
Sexuelle Orientierung	asexuell
	schwul
	bi+sexuell/pansexuell
	lesbisch
	queer
	heterosexuell
Äußeres Erscheinungsbild	muslimisch gelesen
	Schwarz gelesen
	asiatisch gelesen
	queer gelesen
	als Roma gelesen
	Tattoos
	Piercings
	dick gelesen
	behindert gelesen
Anderes, und zwar:	

2. Vorfallstyp und Diskriminierungspraxen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Verwehr von Rechten	Verwehr von Zugängen	physischer Zugang
		struktureller Zugang
		sozialer Zugang
		ökonomischer Zugang
		kultureller Zugang
		Anderes, und zwar:
	Verwehr von gleichwertiger Bewertung, Leistungen, Behandlung	gesundheitsbezogene Leistungen
		Sozialleistungen
		Wohnraumversorgung
		schulbezogene Bewertung/Behandlung
		arbeitsplatzbezogene Bewertung/Behandlung
		Verdachtsunabhängige Kontrollen
		Schlechtere Qualität
		Anderes, und zwar:
	Ausschluss von bestehender Teilhabe	Schulverweis
		Kündigung Arbeitsplatz
		Kündigung bestehender Verträge
		ungewollte Versetzung
		Nicht-Versetzung Schule
		physisch einen Ort verlassen
		Anderes, und zwar:
	Statusverweigerung	Aufenthaltsstatus
		Beruflicher Status
		Bildungsabschlüsse
		Anderes, und zwar:
	Verletzung von Persönlichkeitsrechten	Verstoß gegen Offenbarungsverbot
		Recht am eigenen Bild
		Recht am eigenen Namen
		Recht auf Schutz der Intim-, Privat- und Geheimsphäre
		Misgendern
		Deadnaming
		Inkorrekter Gebrauch des Namens
		Anderes, und zwar:
	Anderes, und zwar:	
Belästigung	Einschüchterungen	
	Anfeindungen	
	Erniedrigungen	
	Entwürdigungen	
	Beleidigungen	
	Mobbing	
	Stalking	
	Erpressung	
	Stereotypisierung	
	Anderes, und zwar:	
Sexualisierte Belästigungen	Körperliche sexualisierte Übergriffe	
	Unerwünschte sexualisierte Handlungen	
	Verbale sexualisierte Übergriffe	
	Unerwünschte sexualisierte Darstellungen und Bilder	
	Anderes, und zwar:	
Gewalt	Körperverletzung	Leichte Körperverletzung
		Schwere Körperverletzung
	Sachbeschädigung	
	Brandstiftung	
	Hausfriedensbruch	
	Beleidigung	
	Üble Nachrede	
	Vergewaltigung	
	Vergewaltigungsversuch	
	Hassrede	Volksverhetzung
Digitale Gewalt und Diskriminierung	Tötungsversuch	
	Tötung	
	Anderes, und zwar:	
	Hate Speech	
	Cyber-Grooming	
	Rage-Baiting	
	Marketing-Strategien	Pinkwashing
		Diversitywashing
	Cyberstalking	
	Anderes, und zwar:	
Diskriminierungsrelevante Mikroaggressionen	Übergehen	
	Nicht ernstnehmen	
	Ausgrenzung	
	Kränkung	
	Herabwürdigung	
	Lächerlich machen	
	Gaslighting	
	Othering durch Körpersprache und Mimik	
	Weitere Formen	Mitverantwortlich gemacht werden
		Fehlende Anerkennung
Direkter Machtmissbrauch, Schikane		Fehlende Repräsentation
	Anderes, und zwar:	
	Einschüchterung	
	Anfeindungen	
	Erniedrigungen	
	Entwürdigungen	
	Beleidigungen	
	Mobbing	
	Racial Profiling	
	Polizeigewalt	
	Ungleichbehandlung	
	Ausgrenzung	
	Benachteiligung	
	Anderes, und zwar:	

3. Lebensbereich und Vorfallsort

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Stadt und Region		
Zeitraum und Datum		
Ämter und Behörden	Jobcenter	
	Arbeitsagentur	
	Ausländerbehörde	
	Finanzamt	
	Jugendamt	
	Standesamt	
	Gewerbeamt	
	Sozialamt	
	Rentenversicherungsamt	
	Schulamt	
	Ordnungsamt	
Anderes, und zwar:		
Justiz	Familienrecht	
	Strafrecht	
	Betreuungsrecht	
	Juristische/anwaltliche Beratung	
	Anderes, und zwar:	
Polizei	Verkehrspolizei	
	Streifendienst	
	Kriminalpolizei	
	Bundespolizei	
	Zollamt	
	Anderes, und zwar:	
Weitere Einsatzorganisationen	Bundeswehr	
	Feuerwehr	
	Anderes, und zwar:	
Arbeit	Bestehendes Arbeitsverhältnis	Gehalt/Entgelt
		Elternzeit
		Fortbildung
		Arbeitszeit
		Beförderung
		Anderes, und zwar:
	Anbahnung/Zugang zum Beschäftigungsverhältnis	Stellenausschreibung
		Bewerbungsgespräch
	Arbeitsalltag	
	Beendigung des Arbeitsverhältnisses	
Freizeitangebote und Teamevents		
Anderes, und zwar:		
Bildung	Kita	
	Schule	Grundschule
		Weiterführende Schule
		Berufsschule
	Außerschulische Bildungsprogramme	
	Hochschule	
	Erwachsenen- und Weiterbildung	
Anderes, und zwar:		
Verkehr	Fernverkehr	
	Nahverkehr (Bus, Bahn, Tram)	
	Flugverkehr	
	Taxi	
	Eigene Verkehrsmittel	
	Anderes, und zwar:	
Gesundheit	Krankenhaus	

	Ärzt*innenpraxis	
	Psychosoziale Einrichtung	
	Pflegeeinrichtung	
	Krankenversicherung	
	Geburtscha	
	Anderes, und zwar:	

Wohnen	Immobilienſuche	Kauf/Eigentum
		Miete
		Makler*in/Vermittlung
	Beſtehendes Wohnverhältnis	Kauf/Eigentum
		Miete
		Nachbarschaftskonflikt
	Anderes, und zwar:	

Freizeit	Vereine	
	Religiöſe Einrichtungen	
	Soziale Einrichtungen	
	Anderes, und zwar:	

Einzelhandel und Dienstleistungen	Geschäft	
	Gastronomie	
	Sporteinrichtungen	
	Kultureinrichtung	Gedenkſtätte
	Nachleben	
	Finanzdienstleistungen	Versicherungen
		Banken
		Kreditvergabe
		Anderes, und zwar:
	Hotel	
	Post und Lieferdienste	
	Anderes, und zwar:	

Soziale Dienste	Betreuung	
	Beratung	
	Selbſthilfe	
	Anderes, und zwar:	

Öffentlicher Raum	Straße	
	Park	
	Spielplatz	
	Anderes, und zwar:	

Persönliches Umfeld	Familienkreis	
	Freund*innenkreis	
	Bekannt*innenkreis	
	Nachbar*innenschaft	
	Anderes, und zwar:	

Privatleben	Dating	
	Beziehung	
	Ehe	
	Sexualpraktiken	
	Anderes, und zwar:	

Digitaler Raum	Soziale Medien	Facebook
		Instagram
		Twitter
		Youtube
		Tiktok
		Reddit
	Apps	Messenger Apps, Dating Apps
	Foren	
	Gaming	
	Websites	Blogs
	Anderes, und zwar:	

4. Verursacher*innen und verursachende Mechanismen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Institutionen	Religiöse Träger	
	Staatliche Träger	
	Freie Träger	
	Privatwirtschaft	
	Weitere Institutionen	
	Anderes, und zwar:	
Verursachende Mechanismen	Normen und Praxen	
	Formulare und Dokumente	
	Lehrmaterial	
	Darstellung in Medien, Filmen, Werbung	
	Räumliche und bauliche Bedingungen	
	Algorithmische Entscheidungssysteme	
	Rechtsnormen	
	Geschäfts-/Versicherungsbedingungen	
	Regeln	
	Öffentlicher Diskurs	
	Anderes, und zwar:	
Einzelne Personen und Personengruppen als Verursacher*innen	Arbeitgeber*innen	
	Politiker*innen	
	Vorgesetzte	
	Lehrpersonen	
	Pädagog*innen	
	Sozialarbeiter*innen	
	Polizist*innen	
	Mitarbeiter*innen der Justiz	Richter*innen
		Staatsanwält*innen
		Vollzugsbeamt*innen
	Behörden- /Verwaltungsmitarbeiter*innen	
	Vermieter*innen	
	Ärzt*innen/Pflegepersonen	
	Sicherheitsdienstmitarbeiter*innen	
	Mitarbeiter*innen in Geschäften/Dienstleistungssektor	
	Kund*innen/Auftraggeber*innen	
	Andere Vertragspartner*innen	
	Kolleg*innen	
	Mitschüler*innen	
	Mitstudierende	
	Andere Kund*innen/Patient*innen	
	Unbekannte Personen	
	Nachbar*innen	
	Bekannte Personen	
	Befreundete Personen	
	Familienmitglieder	
	Personengruppe	Bekannte Gruppe
		Unbekannte Gruppe
	Anderes, und zwar:	

5. Medium

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Offline	Persönliche Begegnung	
	Versammlung/Mobilisierung	
	Plakate, Aufkleber, Flugblätter, Zettel	
	Postsendung	
	Öffentliches Schriftstück, Texte, Bücher, Drucksachen	
	Schmiererei	
	Diebstahl	
	Beschädigung, Zerstörung	
	Anderes, und zwar:	
Online/Mobil/Digital	Telefon (Festnetz oder Handy)	
	Apps	Messengerapps
		Datingapps
	Soziale Medien	
	Website	
	Film und Fernsehen	
	Audiomedien	
	Anderes, und zwar:	
Musik und Kunst	Lieder/Songs	
	Literatur	
	Kunstwerke	
	Fotografie	
	Theater	
	Performance	
	Anderes, und zwar:	
Presse	Printmedium	
	Onlinemedium	
	Anderes, und zwar:	
Symbole und Codes	Emojis	
	Handzeichen	
	Rechte Symbole	
	Anderes, und zwar:	

6.a) Phänomenbereich ASR

Anti-Schwarzer-Rassismus (ASR) ist eine spezifische Form des Rassismus und hat in Europa und Deutschland seit der Zeit der Versklavung Tradition. Bei ASR handelt es sich um eine spezifische Herabwürdigung, Entmenschlichung und rassistische Diskriminierung von Schwarzen Menschen afrikanischer Herkunft. Ungeachtet der Realität von Diskriminierung und Hierarchisierung nach „Hautschattierung“ (Colorism [G]), ist ASR nicht auf Diskriminierung in Bezug auf die sogenannte Hautfarbe reduzierbar, da spezifische Dynamiken bei anti-Schwarzer Diskriminierung existieren und diese von Menschen afrikanischer Herkunft mit unterschiedlichen ‘Hauttönen’ erlebt werden.

Situationsbeschreibung	n i e	selten	manchmal	oft	sehr häufig	trifft nicht zu	Item	Bemerkung	Umsetzung im Meldeformular
Andere Menschen fassen, ohne vorher zu fragen, einfach meine Haare an	9%	17%	23 % (563)	20%	28%	3%	Verletzung der Intimsphäre	spezifisch	Ich fühle mich aufgrund meines Schwarzseins in meiner Intimsphäre verletzt
Andere Schwarze Menschen werden mit dem N-Wort bezeichnet.	6%	17%	32 % (757)	24%	19%	2%	Beleidigung/Mikroaggression	spezifisch	In meiner Anwesenheit wird das N-Wort benutzt
Auf Dating-Apps bekomme ich sexualisierte Kommentare bezüglich meines Aussehens/meiner Herkunft	14%	9%	14 % (269)	13%	19%	32%	Sexualisierung	spezifisch? Betrifft auch andere Gruppen (z.B slawische Aussehen)	Ich werde aufgrund meines Schwarzseins sexualisiert.
Ich werde für eine*n Sexarbeiter*in gehalten und selbstverständlich so angesprochen	52%	16%	7 % (157)	2%	1%	21%			
Bei Reisen meide ich bestimmte Zielorte, weil sie aus rassistischen Gründen für mich gefährlich sein könnten	6%	10%	20 % (493)	21%	40%	3%	Bedrohung	betrifft auch andere Gruppen	Ich meide aufgrund meines Schwarzseins für mich gefährliche Orte
Das Verhalten meines Kindes wird als zu wild und zu laut bezeichnet	16%	7%	7 % (115)	5%	6%	58%	Dezivilisierung	betrifft auch andere Gruppen	Mir wird aufgrund meines Schwarzseins unzivilisiertes Verhalten vorgeworfen
Die Plätze neben mir bleiben frei, auch wenn die Bahn, der Bus oder die Bahn voll sind	15%	26%	29 % (696)	15%	12%	3%	Othering/Ausgrenzung (?)	betrifft auch andere Gruppen	In der Öffentlichkeit wird aufgrund meines Schwarzseins meine Nähe gemieden

Ich bin in Medien mit herabwürdigenden Bildern Schwarzer Menschen konfrontiert	3%	6%	16 % (398)	27%	46%	2%	Herabwürdigung	spezifisch	Ich bin in Medien mit herabwürdigenden Bildern Schwarzer Menschen konfrontiert
Ich werde auf der Arbeit fälschlicherweise für eine*n	33%	14%	14 % (297)	10%	8%	21%	Dequalifizierung	betrifft auch andere Gruppen	Mir werden aufgrund meines Schwarzseins geringere berufliche Kompetenzen zugeschrieben,
Ich werde automatisch für die Servicekraft, Verkäufer*in oder die Reinigungskraft gehalten	27%	22%	23 % (528)	10%	8%	9%			
Ich werde auf offener Straße / in öffentlichen Verkehrsmitteln rassistisch beleidigt	18%	40%	30 % (723)	7%	3%	3%	Beleidigung	betrifft auch andere Gruppen	Ich wurde in der Öffentlichkeit mit rassistischen Lauten oder Bezeichnungen beleidigt
Ich werde gefragt, ob ich Drogen verkaufe.	40%	20%	18 % (421)	7%	7%	8%	Kriminalisierung	betrifft auch andere Gruppen	Mir werden aufgrund meines Schwarzseins kriminelle Eigenschaften zugeschrieben
Ich werde mit dem N-Wort bezeichnet	18%	41%	27 % (1280)	7%	5%	3%	Beleidigung	spezifisch	Ich wurde mit dem N-Wort bezeichnet
Im Drogeriemarkt finde ich keine passenden Kosmetikartikel für meine Hautfarbe oder meine Haarstruktur.	5%	6%	9 % (206)	22%	54%	5%	Othering	spezifisch	
Übergehen in der Schule									Mir wurden aufgrund meines Schwarzseins mangelnde Leistungsfähigkeit oder Deutschkenntnisse unterstellt
In der Schule wird mir gesagt, dass ich lieber eine Ausbildung machen oder im Bereich Sport und Entertainment arbeiten soll statt Abitur zu machen	34%	10%	9 % (203)	9%	10%	28%	Intellekt absprechen /Dequalifizierung	betrifft auch andere Gruppen	
Mein Kind bekommt aufgrund rassistischer Zuschreibungen in der Schule schlechtere Noten als andere Kinder bei gleicher Leistung.	16%	3%	6 % (85)	3%	3%	68%			

Ich bekomme aufgrund rassistischer Zuschreibungen schlechterer Noten in Schule und Universität bei gleicher Leistung	25%	16%	21 % (414)	10%	7%	22%			
Ich werde für mein „gutes Deutsch“ gelobt, obwohl ich Muttersprachler*in bin fließend Deutsch spreche	8%	13%	19 % (451)	18%	34%	8%			
Mein*e Ärzt*in nimmt meine Beschwerden nicht ernst	31%	20%	20 % (455)	13%	9%	8%	Bagetellisierung	betrifft auch andere Gruppen	
Meine Fahrkarte im Bus/Zug wird genauer geprüft als bei Mitreisenden	19%	20%	24 % (559)	17%	14%	6%	Racial profiling	betrifft auch andere Gruppen	Ich wurde aufgrund meines Schwarzseins gegenüber anderen Personen gesondert kontrolliert und beobachtet.
Ich werde ohne erkennbaren Grund von der Polizei kontrolliert.	40%	25%	15 % (715)	7%	5%	8%			
Ich werde in Geschäften vom Security-Personal beobachtet.	9%	19%	28 % (671)	21%	19%	3%			
Menschen fragen mich, wo ich wirklich herkomme und wie lange ich schon in Deutschland lebe	1%	5%	13 % (333)	24%	56%	1%	Othering	betrifft auch andere Gruppen	
Mir werden in Situationen, in denen es nicht relevant ist ((Besuch bei Ärzt*in, Besuch bei Friseur*in, auf Ärzt*in, Besuch bei Friseur*in, auf einer Party)Fragen nach meiner Herkunft	4%	8%	17 % (403)	24%	47%	1%	Mikroaggressionen/ Othering	betrifft auch andere Gruppen	Mir wurde die Zugehörigkeit zur Gesellschaft in Frage gestellt
Wenn ich einen rassistischen Vorfall anspreche, wird mir nicht geglaubt oder gesagt, dass ich zu empfindlich bin	6%	11%	22 % (1033)	25%	33%	3%	Bagetellisierung	betrifft auch andere Gruppen	Mir wurden rassistische Erfahrungen aufgrund meines Schwarzseins in Frage gestellt
Wenn ich Kritik äußere, wird mir vorgeworfen wütend zu sein.	13%	13%	22 % (521)	22%	26%	4%			
Wenn ich Theater spiele, im Chor singe, Musik mache etc., soll ich immer bestimmte Rollen oder Instrumente spielen	18%	11%	13 % (251)	12%	9%	37%	Exotisierung	spezifisch	Aufgrund meines Schwarzseins werden mir bestimmte musische und sportliche Fähigkeiten zugeschrieben

gesellschaftlicher Druck, Deutsch zu lernen							Integrationsdruck	Aus der projekteigenen Umfrage	Mir persönlich wird aufgrund meines Schwarzseins der Druck Deutsch zu können auferlegt.
Quelle	https://afrozensus.de/reports/2020/Afrozensus-2020.pdf							Eigene Betroffenenbefragung	

6. Phänomenbereich AAS

Als anti-asiatischen Rassismus bezeichnet man Vorurteile und rassistische Narrative gegenüber Menschen, denen eine asiatische Herkunft zugeschrieben wird. Meist geht es um Bezüge zu süd-, südost- und ostasiatischen Ländern. (Bangladesch, Bhutan, Brunei, China, Indien, Indonesien, Japan, Kambodscha, Laos, Malediven, Nepal, Pakistan, Philippinen, Sri Lanka, Malaysia, Mongolei, Myanmar, Nordkorea, Ost-Timor, Singapur, Südkorea, Thailand, Taiwan, Vietnam) Der Rassismus gegen asiatisch gelesene Menschen ist kein neues Phänomen und beruht auf Einstellungen und Erzählungen, die bis in die Kolonialzeit zurückreichen. Er kann dabei in verschiedene Richtungen gehen. Zum einen werden asiatisch gelesene Personen in Deutschland als „anders“ oder „gefährlich“ stigmatisiert. Beispielsweise wenn sie für die Verbreitung von Krankheiten verantwortlich gemacht werden. Zum anderen gibt es das Narrativ der „fleißigen Vorzeige-Migrant*innen“. Aufgrund dieses Stereotyps wird asiatisch gelesenen Menschen häufig abgesprochen, Rassismus zu erleben. (<https://www.gemi-berlin.de/forschung-publikation/ergebnisse>)

Situationsbeschreibung	Item	Bemerkung	Umsetzung im Meldeformular
In Kitas und Schulen werden Kinder in Lehrbüchern und bei Festen mit rassifizierten Missrepräsentationen von "asiatischen Körpern" und "asiatischer Kultur" konfrontiert.	Othering	spezifisch	Ich wurde persönlich mit rassistischen Darstellungen über die sog. "Asiatische Kultur" konfrontiert.
Körperliche und verbale Übergriffe aufgrund vermeintlicher Verantwortung für die Coronapandemie	Beleidigung, Gewalt	spezifisch	Ich wurde als angebliche Verursacherin der Corona-Pandemie angegriffen
So werden asiatisch gelesene Frauen sexualisiert, exotisiert und infantilisiert, Männer dagegen desexualisiert und feminisiert.	individuelle Sexualisierung	spezifisch	Ich wurde persönlich sexualisiert
So werden asiatisch gelesene Frauen sexualisiert, exotisiert und infantilisiert, Männer dagegen desexualisiert und feminisiert.	diskursive Sexualisierung	spezifisch	Menschen asiatischer Herkunft wurden in den Medien sexualisiert.
institutioneller Ausschluss (z.b. Kein Termin im Krankenhaus)	Verwehr von Zugängen	betrifft auch andere Gruppen	Mir wurde der Zugang zu einer Dienstleistung verwehrt
asiatisch gelesene Menschen (weiterhin) oft als "Vorzeigemigrant*innen" gesehen	Mikroaggressionen oder Positiver Rassismus	betrifft auch andere Gruppen	Mir persönlich wurden negative oder persönliche Eigenschaft mit Bezug auf meine "asiatische Herkunft" zugeschrieben
Ausspruch "Ching Chang Chong"			
(zugeschriebene) asiatische Ernährungsgewohnheiten (Chinesen essen Hunde)			
„Asiat_innen vertragen ja keinen Alkohol“, oder „Asiat_innen sind fleißige Menschen“			
rassistische Beleidigung im Alltag (Straße, Einkauf, ÖPNV)	Beleidigung	betrifft auch andere Gruppen	Ich wurde im Alltag rassistisch mit Bezug auf meine asiatische Herkunft beleidigt
stereotype mediale Darstellungen in den Medien	stereotype mediale Darstellungen in den Medien		Menschen asiatischer Herkunft wurden in den Medien stereotyp dargestellt

In Social Media wird China bzw. Asien im Allgemeinen als Gefahr für den 'westen dargestellt	Hate speech		In den Sozialen Medien wird über asiatische Länder als Bedrohung berichtet.
In Social Media werden asiatische gelesene Menschen für die Verbreitung des Coronavrus verantwortlich			
In Social Media wird China bzw. Asien im Allgemeinen als Gefahr für den 'westen dargestellt	Bedrohlichkeitsdiskurse in den Medien/Diskursive Sitgmatisierung	betrifft auch andere Gruppen	In den Medien wird über asiatische Länder als Bedrohung berichtet.
In Medien werden asiatische gelesene Menschen für die Verbreitung des Coronavrus verantwortlich gemacht			
gesellschaftlicher Druck, Deutsch zu lernen	Integrationsdruck	betrifft auch andere Gruppen	Auf mich persönlich wurde Druck ausgeübt, mich der " Deutschen Kultur bzw. Sprache" anzupassen
Quellen	https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/antirassismus-2020/316771/antiasiatischer-rassismus-in-deutschland/#footnote-target-10		https://heimatkunde.boell.de/de/2014/01/29/ethnisiert-identifiziert-kleine-erzaehlung-ueber-zuschreibungen-und-umgangsstrategien
	Antichinesischer und antiasiatischer Rassismus(2022), Berliner Chinahefte Vol. 54, Mechthild Leutner, Pan Lu, Kimiko Suda (Hg.)		https://www.ida-nrw.de/fileadmin/user_upload/ueberblick/Ueberblick022021.pdf
	https://www.gemi-berlin.de/forschung-publikation/ergebnisse-der-umfrage-stilbruch-2019/	https://www.gemi-berlin.de/2021/03/24/pressemitteilung/	https://www.dezim-institut.de/fileadmin/user_upload/Demo FIS/publikation pdf/FA-

[https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/Dokumente ohne anzeige in Publikationen/20200504 Infopapier zu Coronakr](https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/Dokumente_ohne_anzeige_in_Publikationen/20200504_Infopapier_zu_Coronakr)

6 c) Weitere Formen von Rassismus

Hintergrund: Dieser Bereich ist per se kein spezifischer Phänomenbereich, sondern ein Postulat/eine Notwendigkeit zum einen auf analytischer Ebene, weil die im NRW-Meldesystem genannten Phänomenbereiche die gesellschaftliche Realität nicht komplett abdecken können; AMR/ASR/AAR sind keine geschlossenen Konzepte, da sie zum einen immer intersektional wirken und erst durch die Benennung der betroffenen Gruppen/Individuen als Analyseebene sichtbar wurden/werden und in strukturellen Wirkungsweise greifbar werden. Sie sind notwendig, um den gesellschaftlichen Diskurs über Rassismus differenzierter zu führen, gleichzeitig aber auch davon abhängig, welche mediale Wirksamkeit einzelne Akteur*innen entfalten (können) und somit zur Sichtbarkeit beitragen oder nur marginal wahrgenommen werden.

Eine andere Ebene betrifft die Wahrnehmungsebene einzelner Betroffener und oder Communities, die sich abseits der Diskurse bewegen, bzw. die nicht hinreichend sichtbar oder gehört werden (können). Hier spielen Generationenfragen und Klassenfragen eine Rolle, weil sie durchaus voraussetzungsreich sind. Es gibt wahrscheinlich eine nennenswerte Zahl von Rassismus-betroffener Menschen, deren Erfahrungen sich durch die o.g. Phänomenbereiche gar nicht oder unzureichend abdecken. Die Meldestelle weitere Formen von Rassismus (die Namensgebung muss nochmal überdacht werden) soll der Unterrepräsentation auf der analytischen und Zugangsebene Rechnung tragen

Umschreibung weitere Formen von Rassismus: Antislawischer Rassismus, Antikurdischer Rassismus

Rassismus aufgrund

- der zugeschriebenen Fluchtgeschichte,
- aufgrund der arabischen Herkunft
- aufgrund der türkischen Herkunft

7. Mehrfachdiskriminierung und weitere Diskriminierungsmerkmale

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Anti-Schwarzer Rassismus		
Antiasiatischer Rassismus		
Antiziganismus		
Antislawischer Rassismus		
Antimuslimischer Rassismus		
Weitere Formen von Rassismus		
Queerfeindlichkeit		
Antisemitismus		
Adultismus, Altersdiskriminierung	Junges Alter Hohes Alter	
Ableism	Behinderung	Körperliche Behinderung/Beeinträchtigung körperliche Mobilität
		Beeinträchtigung der sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten
		Beeinträchtigung des Seh- oder Hörvermögens
		Kognitive Beeinträchtigung
		Psychische Beeinträchtigung
		Anderes, und zwar:
	Chronische Erkrankung	Asthma
		Epilepsie
		HIV-Aids
		Psychische Erkrankung
		Rheuma
		Depression
		Adipositas
		Krankheit d. inneren Organe
		Stoffwechselerkrankungen
		Diabetes
		Anderes, und zwar:
	Anderes, und zwar:	
Klassismus		
Bodyism		
Familiensituation	Verheiratet	
	Single/Alleinstehend/Ledig	
	Schwangerschaft/Kinderwunsch	
	Eltern/Kinder haben	
	Alleinerziehend	
	Verwitwet	
	Patchwork Familie	
	Anderes, und zwar:	
Antifeminismus		

Sexismus	Sexismus gegen Frauen	
	Sexismus gegen Männer	
Frauenfeindlichkeit		
Sexarbeiter*innenfeindlichkeit		
Anderes, und zwar:		

8. Maßnahmen und Auswirkungen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3
Maßnahmen	Anzeige	
	Beratungsstelle aufgesucht	
	Andere Meldestelle informiert	
	Rechtlichen Beistand eingeholt	
	Mit anderen Betroffenen organisiert	
	Unterstützung in privaten Umfeld geholt	
	Therapeutische Unterstützung geholt	
	Fall publik gemacht	
	Widerspruch eingelegt	
	Anderes, und zwar:	
Wiederholte Diskriminierung (individuell)	Ja	
	Nein	
Häufung/Multiplikation	Nach einem öffentlichen Ereignis	
	Mediale Darstellung	
	Gruppendynamik	
	Anderes, und zwar:	
Physische Konsequenzen	Erleiden von Verletzung	
	Dauerhafte gesundheitliche Einschränkung	
	Behinderung	
	Tod	Suizid
	Anderes, und zwar:	
Psychische Konsequenzen	Internalisierung	
	Traumafolgestörung	
	Ängste/Panikstörung	
	Geringes Selbstwertgefühl	
	Ohnmachtsgefühl/Hilflosigkeit	
	Wut/Frustration	
	Suizidgedanken	
	Depressionen	
	Anderes, und zwar:	
Soziale und ökonomische Auswirkungen	Verwehr von Ressourcen	
	Verwehr von Teilhabe	
	Verwehr von Chancen	
	Schaden/Verluste	
	Verschiebung der öffentlichen/externen Wahrnehmung	
	Anderes, und zwar:	